



© Sweco GmbH

RoMed Klinik Wasserburg a. Inn

# Strukturierter Qualitätsbericht 2021

gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V

## Inhaltsverzeichnis

	Einleitung .....	6
A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts .....	8
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses .....	8
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers .....	9
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus .....	9
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie .....	9
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses .....	10
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses .....	11
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit .....	11
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses .....	13
A-9	Anzahl der Betten .....	14
A-10	Gesamtfallzahlen .....	14
A-11	Personal des Krankenhauses .....	15
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung .....	19
A-13	Besondere apparative Ausstattung .....	31
A-14	Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GBA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V .....	31
B	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen .....	33
B-[0102]	Innere Medizin/ Schwerpunkt Geriatrie .....	33
B-[0102].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	33
B-[0102].1.1	Fachabteilungsschlüssel .....	33
B-[0102].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes .....	33
B-[0102].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	33
B-[0102].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung .....	34
B-[0102].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	34
B-[0102].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	34
B-[0102].11	Personelle Ausstattung .....	34
B-[0102].11.1	Ärzte und Ärztinnen .....	34
B-[0102].11.2	Pflegepersonal .....	35
B-[0100]	Innere Medizin .....	36
B-[0100].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	36
B-[0100].1.1	Fachabteilungsschlüssel .....	36
B-[0100].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes .....	36
B-[0100].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	36
B-[0100].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung .....	37
B-[0100].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	38
B-[0100].6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	38
B-[0100].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig .....	39

B-[0100].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	41
B-[0100].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe .....	42
B-[0100].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	44
B-[0100].8.1	Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17) .....	44
B-[0100].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	45
B-[0100].9.1	Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe .....	46
B-[0100].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	46
B-[0100].11	Personelle Ausstattung .....	47
B-[0100].11.1	Ärzte und Ärztinnen .....	47
B-[0100].11.2	Pflegepersonal .....	48
B-[1500]	Allgemeine Chirurgie .....	50
B-[1500].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	50
B-[1500].1.1	Fachabteilungsschlüssel .....	50
B-[1500].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes .....	50
B-[1500].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	50
B-[1500].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung .....	50
B-[1500].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	52
B-[1500].6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	52
B-[1500].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig .....	53
B-[1500].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	55
B-[1500].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe .....	56
B-[1500].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	58
B-[1500].8.1	Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17) .....	58
B-[1500].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	61
B-[1500].9.1	Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe .....	62
B-[1500].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	64
B-[1500].11	Personelle Ausstattung .....	64
B-[1500].11.1	Ärzte und Ärztinnen .....	64
B-[1500].11.2	Pflegepersonal .....	65
B-[2400]	Gynäkologie und Geburtshilfe .....	67
B-[2400].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	67
B-[2400].1.1	Fachabteilungsschlüssel .....	67
B-[2400].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes .....	67
B-[2400].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	67
B-[2400].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung .....	68
B-[2400].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	68
B-[2400].6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	68
B-[2400].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig .....	70
B-[2400].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	71
B-[2400].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe .....	73
B-[2400].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	74
B-[2400].8.1	Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17) .....	74

B-[2400].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	75
B-[2400].9.1	Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe .....	77
B-[2400].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	77
B-[2400].11	Personelle Ausstattung .....	78
B-[2400].11.1	Ärzte und Ärztinnen .....	78
B-[2400].11.2	Pflegepersonal .....	79
B-[2600]	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde .....	81
B-[2600].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	81
B-[2600].1.1	Fachabteilungsschlüssel .....	81
B-[2600].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes .....	81
B-[2600].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	82
B-[2600].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung .....	82
B-[2600].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	83
B-[2600].6	Hauptdiagnosen nach ICD .....	83
B-[2600].6.1	Hauptdiagnosen 3-stellig .....	84
B-[2600].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	84
B-[2600].7.1	OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe .....	86
B-[2600].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	87
B-[2600].8.1	Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17) .....	87
B-[2600].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	88
B-[2600].11	Personelle Ausstattung .....	89
B-[2600].11.1	Ärzte und Ärztinnen .....	89
B-[2600].11.2	Pflegepersonal .....	89
B-[3790]	Anästhesie .....	91
B-[3790].1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	91
B-[3790].1.1	Fachabteilungsschlüssel .....	91
B-[3790].1.2	Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes .....	91
B-[3790].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	91
B-[3790].3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung .....	92
B-[3790].5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung .....	92
B-[3790].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	92
B-[3790].8.1	Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17) .....	92
B-[3790].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft .....	92
B-[3790].11	Personelle Ausstattung .....	93
B-[3790].11.1	Ärzte und Ärztinnen .....	93
B-[3790].11.2	Pflegepersonal .....	94
C	Qualitätssicherung .....	95
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V .....	95
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen - Begründungen bei Nichterreichen der Mindestmenge .....	95
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V .....	96

C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	96
C-8	Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr .....	97

## Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2021: Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (vgl. G-BA-Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2021 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2021 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2021 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

### Strukturierter Qualitätsbericht gem. § 136b SGB V für das Berichtsjahr 2021

Die RoMed Klinik Wasserburg am Inn ist mit 130 Planbetten als Krankenhaus der Grundversorgung (Versorgungsstufe I) im Bayerischen Krankenhausbedarfsplan aufgenommen. Die Klinik verfügt über vier bettenführende Hauptabteilungen, die Innere Medizin, die Chirurgie, die Gynäkologie mit angeschlossener Geburtshilfe sowie die Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, die sowohl als Haupt- wie auch als Belegabteilung betrieben wird. Im Rahmen der Inneren Medizin wird seit August 2010 zudem eine akutergeriatrische Behandlungseinheit mit 22 Betten geführt, welche jedoch in 2021 aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt betrieben werden konnte. Die hauptamtliche Anästhesieabteilung ist für die Durchführung von Narkosen und andere Betäubungsverfahren für sämtliche Operationen bei Patienten der bettenführenden Abteilungen zuständig. Im Jahr 2013 wurde der palliativmedizinische Dienst der Klinik in das Fachprogramm für Palliativversorgung in Krankenhäusern des Freistaates Bayern aufgenommen. Weiterhin sind zwei Filialpraxen des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) am Klinikum Rosenheim mit den Disziplinen Chirurgie und Frauenheilkunde an der Klinik angesiedelt. Darüber hinaus bestehen verschiedene Kooperationen mit niedergelassenen Ärzten der Fachgebiete Dermatologie, Urologie sowie verschiedener Konsiliarärzte der Orthopädie und eines Arztes der plastischen und ästhetischen Chirurgie, die auch in den operativen Hauptfachabteilungen des Krankenhauses tätig sind. Ferner stehen für diagnostische Maßnahmen die Funktionsbereiche Endoskopie sowie Radiologie, mit Möglichkeiten für konventionelles Röntgen und Computertomographie in der Klinik zur Verfügung.

Die RoMed Klinik Wasserburg ist eines von vier Häusern der RoMed Kliniken, Kliniken der Stadt und des Landkreises Rosenheim GmbH.

Sonstiges:

Nicht nur die Krankenhausversorgung, sondern auch die praxisnahe Ausbildung wird am Standort der Klinik Wasserburg groß geschrieben. Hier befindet sich die Berufsfachschule für Krankenpflege des Landkreises Rosenheim mit derzeit 180 Ausbildungsplätzen. Des Weiteren befindet sich am Klinikstandort eine Berufsfachschule für Physiotherapie, an der bis zu 186 Schüler/innen zum/r Physiotherapeuten/in ausgebildet werden können. Seit dem Wintersemester 2012 bietet die Hochschule Rosenheim Gesundheits-Studiengänge an. Die Berufsfachschule für Physiotherapie bietet dabei zentrale Module des Studiengangs "Physiotherapie" an. In unseren Schulen bilden wir den Nachwuchs aus, um eine qualifizierte Betreuung und Versorgung unserer Patienten dauerhaft zu gewährleisten. Zusätzlich vertiefen Auszubildende der Ausbildungsberufe Gesundheitskaufleute, IT-Systemadministratoren und Medizinische Fachangestellte ihr erlerntes Schulwissen im Praxiseinsatz im Krankenhausalltag.

### Verantwortliche

#### Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht: Krankenhausleitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Geschäftsführer
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Jens Deerberg-Wittram
Telefon	08031 365 3000
Fax	08031 365 4820
E-Mail	Jens.Deerberg-Wittram@ro-med.de

#### Für die Erstellung des Qualitätsberichts

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagement-Beauftragte RoMed Wasserburg
-------------------------------	--

Titel, Vorname, Name	Susanne Stadler
Telefon	08071 77 467
Fax	08071 77 477
E-Mail	Susanne.Stadler@ro-med.de

### Links

Link zur Internetseite des Krankenhauses	<a href="https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/die-klinik-im-ueberblick.htm">https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/die-klinik-im-ueberblick.htm</a>
Link zu weiteren Informationen zu diesem Qualitätsbericht	<a href="https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/die-klinik-im-ueberblick.htm">https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/die-klinik-im-ueberblick.htm</a>

## A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name	RoMed Klinik Wasserburg
PLZ	83512
Ort	Wasserburg am Inn
Straße	Krankenhausstraße
Hausnummer	2
IK-Nummer	260912194
Standort-Nummer	772850000
Standort-Nummer alt	00
Telefon-Vorwahl	08071
Telefon	770
E-Mail	info.was@ro-med.de
Krankenhaus-URL	<a href="https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/die-klinik-im-ueberblick.htm">https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/die-klinik-im-ueberblick.htm</a>

### A-1.2 Leitung des Krankenhauses/Standorts

#### Leitung des Krankenhauses

##### Pflegedienstleitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Pflegedienstleitung
Titel, Vorname, Name	Simon Brunnlechner
Telefon	08071 77 300
Fax	08071 77 477
E-Mail	Simon.Brunnlechner@ro-med.de

##### Verwaltungsleitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Kaufmännische Leitung
Titel, Vorname, Name	Christof Maaßen
Telefon	08071 77 639
Fax	08071 77 477
E-Mail	Christof.Maassen@ro-med.de

##### Ärztliche Leitung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt Anästhesie
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Gordon Hoffmann

Telefon	08071 77 5445
Fax	08071 77 482
E-Mail	Gordon.Hoffmann@ro-med.de

## A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name des Trägers	Kliniken der Stadt und des Landkreises Rosenheim GmbH
Träger-Art	öffentlich

## A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

### Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Krankenhaus-Art	Trifft nicht zu
-----------------	-----------------

## A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?	Nein
--	------

## A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

#	Med.pfleg. Leistungsangebot
1	MP04 - Atemgymnastik/-therapie
2	MP05 - Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern
3	MP06 - Basale Stimulation
4	MP09 - Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden Fachweiterbildung zur Palliativkraft. Trauerbegleitung durch Pflege und bei Bedarf durch Seelsorge. Besondere Bestattungszereemonie mit spezieller Friedhofssektion bei totgeborenen Kindern.
5	MP14 - Diät- und Ernährungsberatung Diese Leistungen werden durch externe Partner erbracht.
6	MP15 - Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege
7	MP16 - Ergotherapie/Arbeitstherapie Diese Leistungen werden durch externe Partner erbracht.
8	MP19 - Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik
9	MP21 - Kinästhetik
10	MP22 - Kontinenztraining/Inkontinenzberatung
11	MP24 - Manuelle Lymphdrainage
12	MP25 - Massage
13	MP26 - Medizinische Fußpflege Diese Leistungen werden durch externe Partner erbracht.
14	MP31 - Physikalische Therapie/Bädertherapie Ultraschalltherapie, Elektrotherapie, Wärmetherapie, Massagen, Bewegungstherapie etc.
15	MP32 - Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie
16	MP33 - Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse
17	MP35 - Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik
18	MP36 - Säuglingspflegekurse Diese Leistungen werden durch externe Partner erbracht.
19	MP37 - Schmerztherapie/-management Ausbildung zur Pain-Nurse
20	MP41 - Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern/Hebammen
21	MP43 - Stillberatung Diese Leistungen werden durch externe Partner erbracht.
22	MP44 - Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie
23	MP45 - Stomatherapie/-beratung
24	MP47 - Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik Während des stat. Aufenthalts Versorgung mit Schienen, Gehhilfen etc.

#	Med. pfleg. Leistungsangebot
25	MP48 - Wärme- und Kälteanwendungen
26	MP50 - Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik Diese Leistungen werden durch externe Partner erbracht.
27	MP51 - Wundmanagement z. B. spezielle Versorgung chronischer Wunden wie Dekubitus und Ulcus cruris
28	MP52 - Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen
29	MP53 - Aromapflege/-therapie
30	MP55 - Audiometrie/Hördiagnostik Im Rahmen der HNO-Abteilung.
31	MP56 - Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung
32	MP03 - Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare
33	MP63 - Sozialdienst
34	MP64 - Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit Stillberatung für externe Personen zugänglich.
35	MP68 - Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

#	Leistungsangebot
1	NM03: Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
2	NM05: Mutter-Kind-Zimmer
3	NM07: Rooming-in
4	NM09: Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)
5	NM11: Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
6	NM42: Seelsorge/spirituelle Begleitung
7	NM49: Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen Z. B. Stillberatung, Ärztesymposium
8	NM60: Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen
9	NM66: Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen
10	NM68: Abschiedsraum
11	NM69: Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum) In den Patientenzimmern stehen Fernsehgeräte kostenlos zur Verfügung. WLAN wird Patienten*innen und Besuchern ebenfalls kostenlos zur Verfügung gestellt. Gegen Gebühr kann ein Telefon angemeldet werden.

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

## A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Sozialdienst
Titel, Vorname, Name	Jutta Hantschel
Telefon	08071 77 5362
Fax	08071 77 483
E-Mail	sozialdienst.was@ro-med.de

## A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

#	Aspekte der Barrierefreiheit
1	BF08 - Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen <a href="#">Die Cafeteria ist barrierefrei im EG erreichbar.</a>
2	BF09 - Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)
3	BF10 - Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
4	BF21 - Hilfsgereäte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter <a href="#">Patientenlifter vorhanden.</a>
5	BF24 - Diätetische Angebote
6	BF26 - Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal
7	BF32 - Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung <a href="#">Klinikkapelle</a>
8	BF34 - Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen <a href="#">Der Zugang zum Haupteingang sowie der Zugang zur zentr. Notaufnahme sind barrierefrei erreichbar.</a>

## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre

#	Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten
1	FL01 - Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten Dozententätigkeit CA PD Dr. Julia Jückstock
2	FL03 - Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)
3	FL04 - Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten

### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

#	Ausbildung in anderen Heilberufen
1	HB01 - Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin
2	HB03 - Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin Seit dem Wintersemester 2012 Studiengang in Zusammenarbeit mit der FH Rosenheim
3	HB07 - Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA) Kooperation mit externem Partner zur praktischen Ausbildung.
4	HB15 - Anästhesietechnischer Assistent und Anästhesietechnische Assistentin (ATA) Kooperation mit externem Partner zur praktischen Ausbildung.
5	HB17 - Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin Die theoretische Ausbildung findet im RoMed Klinikum Rosenheim statt. Der praktische Teil wird u. a. auch in der RoMed Klinik Wasserburg durchgeführt.
6	HB19 - Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner
7	HB20 - Pflegefachfrau B. Sc., Pflegefachmann B. Sc.

## A-9 Anzahl der Betten

Anzahl Betten	130
---------------	-----

## A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl	6366
-------------------------	------

Teilstationäre Fallzahl	0
-------------------------	---

Ambulante Fallzahl	9082
--------------------	------

StäB. Fallzahl	0
----------------	---

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	48,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	47,97
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,75
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	48,72
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

#### – davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	23,56
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	23,06
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	23,56

#### Belegärztinnen und Belegärzte

Anzahl	1
--------	---

### A-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	114,67	43,11
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	114,67	43,11
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	114,67	43,11

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	5,83	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,83	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Personal in der stationären Versorgung	5,83	0

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	0,62	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,62	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	0,62	0

### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten (Ausbildungsdauer 2 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	3,04	0,62
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,04	0,62
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	3,04	0,62

### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	1,98	1,98
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,98	1,98
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	1,98	1,98

### Belegentbindungspfleger und Beleghebammen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl	11
--------	----

### Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	5,01	5,01
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,01	5,01
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0

Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	5,01	5,01

### Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

	Gesamt	Ohne Fachabteilungszuordnung
Anzahl (in Vollkräften)	1,09	0,31
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,09	0,31
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0	0
Personal in der stationären Versorgung	1,09	0,31

## A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Personalqualifikation	SP55 - Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)
Anzahl (in Vollkräften)	4,98
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,98
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	4,98

Personalqualifikation	SP56 - Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)
Anzahl (in Vollkräften)	3,46
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,46
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	3,46

Personalqualifikation	SP15 - Masseurin/Medizinische Bademeisterin und Masseur/Medizinischer Bademeister
Anzahl (in Vollkräften)	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,5

Personalqualifikation	SP26 - Sozialpädagogin und Sozialpädagoge
Anzahl (in Vollkräften)	1,7

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,7
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	1,7
Personalqualifikation	SP20 - Pädagogin und Pädagoge/Lehrerin und Lehrer
Anzahl (in Vollkräften)	0,57
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,57
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,57

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagement-Beauftragte Standort Wasserburg
Titel, Vorname, Name	Susanne Stadler
Telefon	08071 77 467
Fax	0 0 0
E-Mail	Susanne.Stadler@ro-med.de

#### A-12.1.2 Lenkungsremium

##### Lenkungsremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht

Ja

##### Wenn ja

Beteiligte Abteilungen/Funktionsbereiche

Qualitätsmanagement Jour Fix mit der Geschäftsführung (wöchentlich);  
Qualitätsmanagement Jour Fix mit den Qualitätsmanagement-Beauftragten & den ärztlichen Qualitätsbeauftragten im Verbund (alle 2 Wochen)

Tagungsfrequenz des Gremiums

wöchentlich

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

##### Verantwortliche Person

Für das klinische Risikomanagement verantwortliche Person

entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

#### A-12.2.2 Lenkungsremium

##### Lenkungsremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht

ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

## A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

### Instrumente und Maßnahmen

#	Instrument bzw. Maßnahme
1	RM02: Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen
2	RM04: Klinisches Notfallmanagement <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
3	RM05: Schmerzmanagement <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
4	RM06: Sturzprophylaxe <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
5	RM07: Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“) <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
6	RM08: Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
7	RM09: Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
8	RM12: Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen
9	RM13: Anwendung von standardisierten OP-Checklisten
10	RM14: Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit- und erwartetem Blutverlust <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
11	RM15: Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020

## Instrumente und Maßnahmen

#	Instrument bzw. Maßnahme
12	RM16: Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
13	RM18: Entlassungsmanagement <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
14	RM01: Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Qualitätsmanagementhandbuch mit risikoorientierten Ansätzen; Krisenhandbuch <b>Letzte Aktualisierung:</b> 29.07.2020
15	RM03: Mitarbeiterbefragungen
16	RM10: Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen

### Zu RM10: Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen

- Qualitätszirkel
- Andere: Akutgeriatrie

## A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

### Internes Fehlermeldesystem

Wird in der Einrichtung ein internes Fehlermeldesystem eingesetzt? Ja

### Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

#	Instrument bzw. Maßnahme
1	IF03: Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem <b>Frequenz:</b> bei Bedarf
2	IF01: Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor <b>Letzte Aktualisierung:</b> 05.07.2022
3	IF02: Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen <b>Frequenz:</b> monatlich

### Details

Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet Ja

Wenn ja, Tagungsfrequenz des Gremiums	monatlich
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Meldebogen für Verbesserungspotentiale, Beschwerden und sonstige Maßnahmen, Verfahrensanweisung Fehlermanagement, Krisenhandbuch und Verfahrenshandbuch Krisenmeldung, Krankenhaus Alarm- und Einsatzplan, Patientenidentifikationsmanagement

### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

#### Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem (Critical Incident Reporting System/CIRS)

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	Nein
---	------

## A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

### A-12.3.1 Hygienepersonal

#### Krankenhaushygienikerinnen und Krankenhaushygieniker

Anzahl (in Personen) 1

#### Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte

Keine Angabe aufgrund fehlender landesrechtlicher Vorgaben Nein

Anzahl (in Personen) 2

#### Hygienefachkräfte (HFK)

Keine Angabe aufgrund fehlender landesrechtlicher Vorgaben Nein

Anzahl (in Personen) 1

#### Hygienebeauftragte in der Pflege

Keine Angabe aufgrund fehlender landesrechtlicher Vorgaben Nein

Anzahl (in Personen) 10

### A-12.3.1.1 Hygienekommission

#### Hygienekommission

Wurde eine Hygienekommission eingerichtet? Ja

Wenn ja, Tagungsfrequenz der Hygienekommission halbjährlich

#### Kontaktdaten des Kommissionsvorsitzenden

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Vorsitzender

Titel, Vorname, Name Dr. med. Gordon Hoffmann

Telefon 08071 77 5445

Fax 08071 77 478

E-Mail gordon.hoffmann@ro-med.de

**A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene****A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen****Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor**

Auswahl Ja

**Der Standard thematisiert insbesondere**

#	Option	Auswahl
1	Hygienische Händedesinfektion	Ja
2	Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	Ja
3	Beachtung der Einwirkzeit	Ja

**Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen**

#	Option	Auswahl
1	Sterile Handschuhe	Ja
2	Steriler Kittel	Ja
3	Kopfhaube	Ja
4	Mund-Nasen-Schutz	Ja
5	Steriles Abdecktuch	Ja

**Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert**

Auswahl Ja

**Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor**

Auswahl Ja

**Der Standard (Liegedauer) wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert**

Auswahl Ja

**A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie****Leitlinie zur Antibiotikatherapie**

#	Option	Auswahl
1	Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor.	Ja
2	Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst.	Ja
3	Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert.	Ja

**Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor**

Auswahl Ja

**Der Standard thematisiert insbesondere**

#	Option	Auswahl
1	Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe	Ja
2	Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	Ja
3	Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe	Ja

**Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert**

Auswahl Ja

**Die standardisierte Antibiotikaprofylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft**

Auswahl Ja

**A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden****Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor**

Auswahl Ja

**Der interne Standard thematisiert insbesondere**

#	Option	Auswahl
1	Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel)	Ja
2	Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	Ja
3	Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
4	Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
5	Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	Ja

### **Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert**

Auswahl Ja

#### **A-12.3.2.4 Händedesinfektion**

##### **Allgemeinstationen**

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde auf allen Allgemeinstationen erhoben Ja

##### **Händedesinfektionsmittelverbrauch auf Allgemeinstationen**

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen (Einheit: ml/Patiententag) 50

##### **Intensivstationen**

Angabe des Händedesinfektionsmittelverbrauchs auf allen Intensivstationen Ja

##### **Händedesinfektionsmittelverbrauch auf Intensivstationen**

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen (Einheit: ml/Patiententag) 188

##### **Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen**

Auswahl Ja

### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

#### Umgang mit Patienten mit MRE (1)

#	Option	Auswahl
1	Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden)	Ja
2	Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillinresistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html).	Ja

#### Umgang mit Patienten mit MRE (2)

#	Option	Auswahl
1	Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen	Ja
2	Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen.	Ja

### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

#### Hygienebezogenes Risikomanagement

#	Instrument bzw. Maßnahme
1	HM09: Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen <a href="#">Schulungen aus dem Rahmenhygieneplan!</a>
2	HM02: Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen <a href="#">Teilnahme an OP-KISS, DAS-KISS und ASH-Handkiss!</a>
3	HM03: Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen <b>Name:</b> MRE-Netzwerk Rosenheim <a href="#">Gesundheitsamtl!</a>
4	HM05: Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten <a href="#">Jährliche Validierung der RDGE und halbjährliche Untersuchungen aller Endoskope! Keine eigene ZSVA vorhanden!</a>
5	HM04: Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH) <b>Teilnahme ASH:</b> Teilnahme (ohne Zertifikat)

## A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

### Lob- und Beschwerdemanagement

#	Lob- und Beschwerdemanagement	Erfüllt?
1	Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja
2	Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Ja
3	Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja
4	Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja
5	Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Ja
6	Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja
7	Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja
8	Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	Ja Anonyme Beschwerden können auf den Patientenfragebögen aufgeführt werden.
9	Patientenbefragungen	Ja
10	Einweiserbefragungen	Nein

### Ansprechperson mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Pflegedienstleitung
Titel, Vorname, Name	Simon Brunnlechner
Telefon	08071 77 300
Fax	08071 77 477
E-Mail	Simon.Brunnlechner@ro-med.de

### Patientenfürsprecher mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	-
Titel, Vorname, Name	keine Angaben
Telefon	0 0 0
Fax	0 0 0
E-Mail	info.was@ro-med.de

## A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

### A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

#### Verantwortliches Gremium

Art des Gremiums Arzneimittelkommission

### A-12.5.2 Verantwortliche Person

#### Verantwortliche Person

Wurde eine verantwortliche Person festgelegt? ja - eigenständige Position AMTS

#### Kontaktdaten

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Leitung Apotheke

Titel, Vorname, Name Stephanie Hugues-Schulze

Telefon 08031 365 3730

Fax 08031 365 4915

E-Mail Stephanie.Hugues-Schulze@ro-med.de

### A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker 6

Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal 7

Erläuterungen Das pharmazeutische Personal der Klinikapotheke versorgt alle 4 Standorte der RoMed Klinik. Pharmazeutisches Personal ist hier als PTA (pharmazeutisch-technischer Assistent) definiert.

### A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

## Instrumente und Maßnahmen AMTS

#	Instrument bzw. Maßnahme
1	AS02: Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder
2	AS12: Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern <a href="#">Antibiotic Stewardship-Team</a> , <a href="#">elektronisches Arzneimittelverordnungsprogramm mit Kontraindikationen (auf ID Diacos)</a>
3	AS03: Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Prozess Umgang mit der Medikation in der eFA <b>Letzte Aktualisierung:</b> 28.06.2021
4	AS05: Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung) <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Prozess Umgang mit der Medikation in der eFA <b>Letzte Aktualisierung:</b> 28.06.2021
5	AS06: SOP zur guten Verordnungspraxis <b>Name der Verfahrensbeschreibung/SOP:</b> Arzneimitteltherapiesicherheit / AMTS <b>Letzte Aktualisierung:</b> 17.07.2019
6	AS08: Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)
7	AS09: Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln
8	AS13: Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung
9	AS04: Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen) <a href="#">Elektronisches Arzneimittelverordnungsprogramm mit Kontraindikationscheck (auf ID Diacos)</a>
10	AS07: Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)
11	AS11: Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln <a href="#">Elektronische Fallakte</a>

### Zu AS09: Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln

- Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung
- Zubereitung durch pharmazeutisches Personal
- Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen

**Zu AS12: Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern**

- Fallbesprechungen
- Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung
- Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung)
- Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)
- Andere\_Massnahme: SOP

**Zu AS13: Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung**

- Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs
- Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen
- Aushändigung des Medikationsplans
- bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten

**A-13 Besondere apparative Ausstattung**

#	Gerätenummer	24h verfügbar
1	AA08 - Computertomograph (CT)	Nein Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen
2	AA33 - Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Keine Angabe erforderlich Harnflussmessung
3	AA38 - Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Nein Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck
4	AA47 - Inkubatoren Neonatologie	Nein Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)
5	AA50 - Kapselendoskop	Keine Angabe erforderlich Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung

**A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GBA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V**

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüge vor.

## A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe

### Teilnahme an einer Notfallstufe

Notfallstufe bereits vereinbart?

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet

### Stufen der Notfallversorgung

Basisnotfallversorgung (Stufe 1)

### Umstand der Zuordnung zur Notfallstufe 1

Umstand

Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe gemäß Abschnitt III - V der Regelungen zu den Notfallstrukturen des G-BA.

## A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

### Voraussetzungen des Moduls der Spezialversorgung

Erfüllt

Nein

## A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.

Nein

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.

Nein

## B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

### B-[0102] Innere Medizin/ Schwerpunkt Geriatrie

#### B-[0102].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Innere Medizin/ Schwerpunkt Geriatrie

#### B-[0102].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	0102 - Innere Medizin/Schwerpunkt Geriatrie

#### B-[0102].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

##### Namen und Kontaktdaten der Chefärztin/des Chefarztes

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Die akutgeriatrische Behandlungseinheit wird im Rahmen der Haupt-Fachabteilung Innere Medizin geführt. Herr Dr. med. Uwe Biller
Telefon	08071 77 307
Fax	08071 77 478
E-Mail	Uwe.Biller@ro-med.de
Strasse	Krankenhausstrasse
Hausnummer	2
PLZ	83512
Ort	Wasserburg am Inn

#### B-[0102].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen

Erläuterungen	Siehe Fachabteilung Innere Medizin.
---------------	-------------------------------------

### B-[0102].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VI24 - Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen

### B-[0102].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[0102].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung	Nein

### B-[0102].11 Personelle Ausstattung

#### B-[0102].11.1 Ärzte und Ärztinnen

##### Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	0	Die akutgeriatrische Behandlungseinheit wird im Rahmen der Haupt-Fachabteilung Innere Medizin geführt.
-------------------------	---	--

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0
Fälle je Vollkraft	0
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

#### B-[0102].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ23 - Innere Medizin

**B-[0102].11.1.2 Zusatzweiterbildung**

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF09 - Geriatrie
2	ZF30 - Palliativmedizin
3	ZF42 - Spezielle Schmerztherapie

**B-[0102].11.2 Pflegepersonal****Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger  
(Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften) 0  
Die akutgeriatrische Behandlungseinheit wird im Rahmen der Haupt-Fachabteilung Innere Medizin geführt.

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0
Fälle je Vollkraft	0

**B-[0100] Innere Medizin****B-[0100].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Innere Medizin

**B-[0100].1.1 Fachabteilungsschlüssel**

#	Fachabteilungsschlüssel
1	0100 - Innere Medizin

**B-[0100].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes****Namen und Kontaktdaten der Chefärztin/des Chefarztes**

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Herr Dr. med. Uwe Biller
Telefon	08071 77 307
Fax	08071 77 478
E-Mail	Uwe.Biller@ro-med.de
Strasse	Krankenhausstrasse
Hausnummer	2
PLZ	83512
Ort	Wasserburg am Inn

**B-[0100].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen

## B-[0100].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	<p>VI01 - Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten</p> <p>In Kooperation mit dem RoMed Klinikum Rosenheim werden alle diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen angeboten</p>
2	<p>VI02 - Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes</p>
3	<p>VI03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit</p> <p>In Kooperation mit dem RoMed Klinikum Rosenheim werden alle Diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen angeboten</p>
4	<p>VI04 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren</p>
5	<p>VI05 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten</p>
6	<p>VI06 - Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten</p> <p>In Kooperation mit der Neurologie im Inn-Salzach-Klinikum werden alle Diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen angeboten</p>
7	<p>VI07 - Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)</p> <p>In Kooperation mit dem RoMed Klinikum Rosenheim werden alle Diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen angeboten</p>
8	<p>VI08 - Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen</p>
9	<p>VI09 - Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen</p>
10	<p>VI10 - Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten</p> <p>Diabetes mellitus</p>
11	<p>VI11 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)</p> <p>Gastroskopie, Koloskopie, ERCP, Minimalinvasive Verfahren.</p>
12	<p>VI14 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas</p>
13	<p>VI15 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge</p>
14	<p>VI16 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura</p>
15	<p>VI17 - Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen</p>
16	<p>VI18 - Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen</p>
17	<p>VI19 - Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten</p>
18	<p>VI20 - Intensivmedizin</p> <p>Interdisziplinäre Intensivstation</p>
19	<p>VI22 - Diagnostik und Therapie von Allergien</p>
20	<p>VI29 - Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis</p>
21	<p>VI31 - Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen</p>
22	<p>VI35 - Endoskopie</p>

#	Medizinische Leistungsangebote
23	VI39 - Physikalische Therapie
24	VI43 - Chronisch entzündliche Darmerkrankungen

### B-[0100].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 2263

Teilstationäre Fallzahl 0

### B-[0100].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	J12.8	Pneumonie durch sonstige Viren	152
2	I10.01	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise	100
3	I50.14	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe	94
4	N39.0	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet	81
5	I48.0	Vorhofflimmern, paroxysmal	71
6	E86	Volumenmangel	65
7	K29.6	Sonstige Gastritis	55
8	A09.9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs	54
9	J15.9	Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet	52
10	R07.3	Sonstige Brustschmerzen	45
11	R55	Synkope und Kollaps	44
12	I50.13	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichter Belastung	35
13	R40.0	Somnolenz	33
14	I20.0	Instabile Angina pectoris	32
15	I26.9	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale	31
16	F10.0	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]	30
17	B99	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten	27
18	I48.1	Vorhofflimmern, persistierend	24
19	J69.0	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes	23
20	I21.4	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt	22

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
21	K59.01	Obstipation bei Stuhleerungsstörung	21
22	A49.8	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation	21
23	K92.1	Meläna	21
24	J44.19	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet	21
25	K56.4	Sonstige Obturation des Darmes	20
26	K21.0	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis	20
27	K57.32	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung	18
28	J22	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet	17
29	E87.1	Hypoosmolalität und Hyponatriämie	16
30	K25.3	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation	15

### B-[0100].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	J12	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert	152
2	I50	Herzinsuffizienz	146
3	I48	Vorhofflimmern und Vorhofflattern	104
4	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	101
5	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	81
6	K29	Gastritis und Duodenitis	71
7	E86	Volumenmangel	65
8	A09	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs	59
9	J15	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert	58
10	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	54
11	R07	Hals- und Brustschmerzen	45
12	R55	Synkope und Kollaps	44
13	F10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	44
14	I20	Angina pectoris	36
15	R40	Somnolenz, Sopor und Koma	34
16	I26	Lungenembolie	31

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
17	A49	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation	31
18	E11	Diabetes mellitus, Typ 2	31
19	K92	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems	29
20	I21	Akuter Myokardinfarkt	27
21	B99	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten	27
22	K25	Ulcus ventriculi	24
23	K57	Divertikulose des Darmes	24
24	J69	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen	23
25	K59	Sonstige funktionelle Darmstörungen	23
26	K56	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie	22
27	I95	Hypotonie	22
28	D50	Eisenmangelanämie	22
29	K21	Gastroösophageale Refluxkrankheit	20
30	E87	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts	20

**B-[0100].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	3-990	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	725
2	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	483
3	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	298
4	1-632.0	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs	295
5	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	287
6	3-200	Native Computertomographie des Schädels	232
7	9-984.8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	224
8	1-440.a	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt	195
9	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	187
10	8-980.0	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte	185
11	1-710	Ganzkörperplethysmographie	178
12	3-202	Native Computertomographie des Thorax	172
13	9-984.6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1	124
14	9-984.9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	119
15	9-984.b	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad	106
16	1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	93
17	8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	88
18	1-444.7	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien	66
19	1-715	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt	65
20	8-713.0	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System]	62
21	1-791	Kardiorespiratorische Polygraphie	54
22	1-266.0	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher	51

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
23	8-98g.11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage	44
24	3-052	Transösophageale Echokardiographie [TEE]	40
25	1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	40
26	8-640.0	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)	39
27	1-275.0	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen	38
28	9-984.a	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5	36
29	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	36
30	8-706	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung	35

#### B-[0100].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	9-984	Pflegebedürftigkeit	907
2	3-990	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	725
3	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	483
4	1-632	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie	295
5	3-222	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	287
6	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	243
7	3-200	Native Computertomographie des Schädels	232
8	1-440	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas	203
9	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	187
10	1-710	Ganzkörperplethysmographie	178
11	3-202	Native Computertomographie des Thorax	172
12	1-650	Diagnostische Koloskopie	156
13	8-98g	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern	132
14	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	95
15	1-444	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt	89

#	OPS -4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
16	1-715	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt	65
17	8-713	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen	62
18	1-791	Kardiorespiratorische Polygraphie	54
19	1-275	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung	53
20	1-266	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt	51
21	5-469	Andere Operationen am Darm	46
22	8-831	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße	43
23	8-700	Offenhalten der oberen Atemwege	41
24	3-052	Transösophageale Echokardiographie [TEE]	40
25	8-640	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus	40
26	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	36
27	8-706	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung	35
28	1-620	Diagnostische Tracheobronchoskopie	34
29	8-152	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax	32
30	1-430	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen	24

**B-[0100].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM07 - Privatambulanz	Privatambulanz
2	AM08 - Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz
3	AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Leistungen

**B-[0100].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)**

#	Ambulanz	Leistung
1	Notfallambulanz	VI29 - Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
2	Notfallambulanz	VI07 - Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
3	Notfallambulanz	VI02 - Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
4	Notfallambulanz	VI22 - Diagnostik und Therapie von Allergien
5	Notfallambulanz	VI10 - Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
6	Notfallambulanz	VI15 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
7	Notfallambulanz	VI14 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
8	Notfallambulanz	VI11 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
9	Notfallambulanz	VI31 - Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
10	Notfallambulanz	VI19 - Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
11	Notfallambulanz	VI04 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
12	Notfallambulanz	VI16 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
13	Notfallambulanz	VI05 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
14	Notfallambulanz	VI08 - Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
15	Notfallambulanz	VI03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
16	Notfallambulanz	VI35 - Endoskopie
17	Notfallambulanz	VI20 - Intensivmedizin
18	Privatambulanz	VI07 - Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
19	Privatambulanz	VI02 - Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes

#	Ambulanz	Leistung
20	Privatambulanz	VI10 - Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
21	Privatambulanz	VI15 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
22	Privatambulanz	VI11 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
23	Privatambulanz	VI09 - Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
24	Privatambulanz	VI31 - Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
25	Privatambulanz	VI19 - Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
26	Privatambulanz	VI01 - Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
27	Privatambulanz	VI04 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
28	Privatambulanz	VI16 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
29	Privatambulanz	VI05 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
30	Privatambulanz	VI08 - Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
31	Privatambulanz	VI03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
32	Privatambulanz	VI06 - Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
33	Privatambulanz	VI35 - Endoskopie

### B-[0100].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
1	1-650.2	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie	177
2	1-444.7	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien	127
3	1-650.1	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum	38
4	5-452.61	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge	27
5	1-444.6	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie	18
6	1-650.0	Diagnostische Koloskopie: Partiell	6
7	5-452.62	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge	< 4

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
8	5-378.52	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem	< 4
9	5-399.7	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)	< 4
10	1-440.7	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sphincter Oddi und Papilla duodeni major	< 4
11	5-452.63	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion	< 4
12	5-530.33	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)	< 4
13	5-452.82	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation	< 4

### B-[0100].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	1-650	Diagnostische Koloskopie	221
2	1-444	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt	145
3	5-452	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes	32
4	5-378	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators	< 4
5	5-530	Verschluss einer Hernia inguinalis	< 4
6	5-399	Andere Operationen an Blutgefäßen	< 4
7	1-440	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas	< 4

### B-[0100].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Nein

Stationäre BG-Zulassung

Nein

## B-[0100].11 Personelle Ausstattung

### B-[0100].11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	16,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	16,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	16,25
Fälle je Vollkraft	139,26
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

#### – davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	5,57
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,57
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	5,57
Fälle je Vollkraft	406,28

### B-[0100].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ23 - Innere Medizin
2	AQ26 - Innere Medizin und Gastroenterologie
3	AQ28 - Innere Medizin und Kardiologie
4	AQ30 - Innere Medizin und Pneumologie

### B-[0100].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF07 - Diabetologie
2	ZF09 - Geriatrie
3	ZF15 - Intensivmedizin
4	ZF28 - Notfallmedizin
5	ZF39 - Schlafmedizin
6	ZF44 - Sportmedizin

**B-[0100].11.2 Pflegepersonal****Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger  
(Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	35,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	35,88
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	35,88
Fälle je Vollkraft	63,07

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	0,62
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,62
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,62
Fälle je Vollkraft	3650

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten (Ausbildungsdauer 2 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	1,08
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,08
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	1,08
Fälle je Vollkraft	2095,37

**Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	0,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,78
Fälle je Vollkraft	2901,28

### B-[0100].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ01 - Bachelor
2	PQ04 - Intensiv- und Anästhesiepflege
3	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches
4	PQ12 - Notfallpflege
5	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege Stationsleitungen
6	PQ20 - Praxisanleitung

### B-[0100].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

#	Zusatzqualifikation
1	ZP01 - Basale Stimulation
2	ZP05 - Entlassungsmanagement
3	ZP08 - Kinästhetik
4	ZP13 - Qualitätsmanagement
5	ZP14 - Schmerzmanagement
6	ZP15 - Stomamanagement
7	ZP16 - Wundmanagement
8	ZP18 - Dekubitusmanagement
9	ZP19 - Sturzmanagement
10	ZP20 - Palliative Care

**B-[1500] Allgemeine Chirurgie****B-[1500].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Abteilungsart

Hauptabteilung

Name der  
Organisationseinheit/Fachabteilung

Allgemeine Chirurgie

**B-[1500].1.1 Fachabteilungsschlüssel**

# Fachabteilungsschlüssel

1 1500 - Allgemeine Chirurgie

**B-[1500].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes****Namen und Kontaktdaten der Cheförztin/des Chefarztes**

Funktion / Arbeitsschwerpunkt

Chefarzt

Titel, Vorname, Name

Herr Dr. med. Clemens Bitter

Telefon

08071 77303

Fax

08071 77480

E-Mail

Clemens.Bitter@ro-med.de

Strasse

Krankenhausstrasse

Hausnummer

2

PLZ

83512

Ort

Wasserburg am Inn

**B-[1500].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen

**B-[1500].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

# Medizinische Leistungsangebote

1 VC05 - Schrittmachereingriffe

2 VC09 - Behandlung von Verletzungen am Herzen  
Bei Notfällen!

#	Medizinische Leistungsangebote
3	VC13 - Operationen wegen Thoraxtrauma
4	VC15 - Thorakoskopische Eingriffe
5	VC17 - Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen <a href="#">Nur akute Embolektomien</a>
6	VC18 - Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen
7	VC19 - Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen
8	VC21 - Endokrine Chirurgie
9	VC22 - Magen-Darm-Chirurgie
10	VC23 - Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie <a href="#">Cholezysto/docholithiasis</a>
11	VC24 - Tumorchirurgie
12	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
13	VC27 - Bandrekonstruktionen/Plastiken
14	VC28 - Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
15	VC29 - Behandlung von Dekubitalgeschwüren
16	VC30 - Septische Knochenchirurgie
17	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
18	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
19	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
20	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
21	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
22	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
23	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
24	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
25	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels <a href="#">Inkl. Gelenkspülung und Gelenkersatz</a>
26	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
27	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
28	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
29	VC45 - Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule <a href="#">Konsiliararzt für Neurochirurgie</a>
30	VC48 - Chirurgie der intraspinalen Tumoren
31	VC50 - Chirurgie der peripheren Nerven

#	Medizinische Leistungsangebote
32	VC51 - Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen
33	VC53 - Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen
34	VC55 - Minimalinvasive laparoskopische Operationen
35	VC56 - Minimalinvasive endoskopische Operationen
36	VC57 - Plastisch-rekonstruktive Eingriffe
37	VC62 - Portimplantation
38	VC63 - Amputationschirurgie
39	VC64 - Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie
40	VC65 - Wirbelsäulenchirurgie
41	VC66 - Arthroskopische Operationen
42	VC67 - Chirurgische Intensivmedizin
43	VC69 - Verbrennungschirurgie
44	VC71 - Notfallmedizin
45	VO15 - Fußchirurgie
46	VO16 - Handchirurgie
47	VO20 - Sportmedizin/Sporttraumatologie

## B-[1500].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1749
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-[1500].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	S06.0	Gehirnerschütterung	141
2	S52.51	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur	45
3	M17.1	Sonstige primäre Gonarthrose	39
4	M18.1	Sonstige primäre Rhizarthrose	36
5	M54.4	Lumboischialgie	33
6	M16.1	Sonstige primäre Koxarthrose	33
7	S72.01	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär	29
8	S20.2	Prellung des Thorax	28
9	S72.11	Femurfraktur: Intertrochantär	28

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
10	K80.00	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion	28
11	L02.4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten	26
12	S82.6	Fraktur des Außenknöchels	25
13	K56.4	Sonstige Obturation des Darmes	25
14	K35.8	Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet	25
15	K40.90	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet	25
16	K35.30	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis ohne Perforation oder Ruptur	23
17	S30.0	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens	20
18	R10.4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen	17
19	L05.0	Pilonidalzyste mit Abszess	17
20	L03.11	Phlegmone an der unteren Extremität	16
21	S42.21	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf	16
22	S70.0	Prellung der Hüfte	16
23	M70.2	Bursitis olecrani	16
24	K57.32	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung	15
25	A46	Erysipel [Wundrose]	15
26	L02.2	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf	14
27	S72.3	Fraktur des Femurschaftes	12
28	K56.5	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion	12
29	S42.29	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile	11
30	L03.10	Phlegmone an der oberen Extremität	11

### B-[1500].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	S06	Intrakranielle Verletzung	154
2	S72	Fraktur des Femurs	101
3	S82	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes	87
4	S52	Fraktur des Unterarmes	84

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
5	S42	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes	78
6	K35	Akute Appendizitis	67
7	M54	Rückenschmerzen	51
8	K80	Cholelithiasis	50
9	K56	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie	50
10	L02	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel	48
11	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	44
12	S22	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule	43
13	K40	Hernia inguinalis	42
14	S32	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens	42
15	M16	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]	41
16	L03	Phlegmone	39
17	M18	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]	37
18	S20	Oberflächliche Verletzung des Thorax	28
19	S30	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens	28
20	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	27
21	K57	Divertikulose des Darmes	23
22	T84	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate	22
23	M70	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck	22
24	S70	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels	18
25	S62	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand	18
26	L05	Pilonidalzyste	17
27	S92	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]	15
28	A46	Erysipel [Wundrose]	15
29	K42	Hernia umbilicalis	14
30	T81	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert	14

**B-[1500].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	3-990	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	527
2	3-200	Native Computertomographie des Schädels	282
3	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	170
4	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	145
5	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	139
6	9-984.8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	105
7	3-203	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	104
8	5-916.a0	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut	94
9	8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	72
10	3-205	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems	68
11	8-980.0	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte	64
12	8-915	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie	58
13	5-820.00	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert	58
14	5-511.11	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge	57
15	3-206	Native Computertomographie des Beckens	56
16	5-896.1f	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel	55
17	9-984.6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1	51
18	5-900.04	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf	48
19	5-916.a1	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten	47
20	9-984.9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	44

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
21	5-794.k6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal	42
22	5-470.11	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)	41
23	8-919	Komplexe Akutschmerzbehandlung	40
24	9-984.b	Pflegebedürftigkeit: Erfolgreicher Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad	39
25	5-782.7a	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Weichteilresektion: Karpale	38
26	5-784.1a	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Karpale	37
27	5-840.c0	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Beugesehnen Handgelenk	36
28	5-783.2x	Entnahme eines Knochen transplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Sonstige	36
29	5-896.1e	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie	34
30	3-207	Native Computertomographie des Abdomens	33

### B-[1500].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS -4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	3-990	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	527
2	9-984	Pflegebedürftigkeit	422
3	3-200	Native Computertomographie des Schädels	282
4	5-896	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	186
5	5-794	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens	152
6	5-916	Temporäre Weichteildeckung	151
7	3-225	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	145
8	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	139

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
9	3-203	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	104
10	5-900	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut	100
11	5-790	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese	85
12	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	82
13	5-850	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie	77
14	5-780	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch	77
15	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	76
16	5-820	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk	75
17	5-470	Appendektomie	75
18	5-793	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens	74
19	5-892	Andere Inzision an Haut und Unterhaut	73
20	3-205	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems	68
21	5-469	Andere Operationen am Darm	64
22	5-511	Cholezystektomie	61
23	5-787	Entfernung von Osteosynthesematerial	60
24	8-915	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie	58
25	5-840	Operationen an Sehnen der Hand	57
26	3-206	Native Computertomographie des Beckens	56
27	5-782	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe	53
28	5-784	Knochen transplantation und -transposition	48
29	8-190	Spezielle Verbandstechniken	46
30	5-530	Verschluss einer Hernia inguinalis	43

**B-[1500].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM07 - Privatambulanz	Privatambulanz
2	AM08 - Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz
3	AM09 - D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz
4	AM10 - Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Medizinisches Versorgungszentrum Im Medizinischen Versorgungszentrum wird im Fachgebiet Chirurgie die Behandlung von Patienten aller Kassenarten durchgeführt.
5	AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Leistungen

**B-[1500].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)**

#	Ambulanz	Leistung
1	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC66 - Arthroskopische Operationen
2	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC64 - Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie
3	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC29 - Behandlung von Dekubitalgeschwüren
4	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
5	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
6	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
7	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
8	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
9	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
10	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
11	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
12	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand

#	Ambulanz	Leistung
13	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
14	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
15	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
16	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VO15 - Fußchirurgie
17	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC28 - Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
18	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VO16 - Handchirurgie
19	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
20	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC71 - Notfallmedizin
21	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC57 - Plastisch-rekonstruktive Eingriffe
22	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC69 - Verbrennungschirurgie
23	Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	VC65 - Wirbelsäulenchirurgie
24	Notfallambulanz	VC64 - Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie
25	Notfallambulanz	VC29 - Behandlung von Dekubitalgeschwüren
26	Notfallambulanz	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
27	Notfallambulanz	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
28	Notfallambulanz	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
29	Notfallambulanz	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
30	Notfallambulanz	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
31	Notfallambulanz	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
32	Notfallambulanz	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
33	Notfallambulanz	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
34	Notfallambulanz	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand

#	Ambulanz	Leistung
35	Notfallambulanz	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
36	Notfallambulanz	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
37	Notfallambulanz	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
38	Notfallambulanz	VO15 - Fußchirurgie
39	Notfallambulanz	VC28 - Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
40	Notfallambulanz	VO16 - Handchirurgie
41	Notfallambulanz	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
42	Notfallambulanz	VC71 - Notfallmedizin
43	Notfallambulanz	VC69 - Verbrennungschirurgie
44	Notfallambulanz	VC65 - Wirbelsäulenchirurgie
45	Privatambulanz	VC66 - Arthroskopische Operationen
46	Privatambulanz	VC64 - Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie
47	Privatambulanz	VC29 - Behandlung von Dekubitalgeschwüren
48	Privatambulanz	VC31 - Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
49	Privatambulanz	VC42 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
50	Privatambulanz	VC39 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
51	Privatambulanz	VC41 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
52	Privatambulanz	VC35 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
53	Privatambulanz	VC36 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
54	Privatambulanz	VC37 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
55	Privatambulanz	VC33 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
56	Privatambulanz	VC38 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
57	Privatambulanz	VC40 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
58	Privatambulanz	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
59	Privatambulanz	VC34 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
60	Privatambulanz	VO15 - Fußchirurgie
61	Privatambulanz	VC28 - Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
62	Privatambulanz	VO16 - Handchirurgie

#	Ambulanz	Leistung
63	Privatambulanz	VC26 - Metall-/Fremdkörperentfernungen
64	Privatambulanz	VC56 - Minimalinvasive endoskopische Operationen
65	Privatambulanz	VC55 - Minimalinvasive laparoskopische Operationen
66	Privatambulanz	VC57 - Plastisch-rekonstruktive Eingriffe
67	Privatambulanz	VC69 - Verbrennungschirurgie
68	Privatambulanz	VC65 - Wirbelsäulenchirurgie

### B-[1500].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
1	5-530.33	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)	22
2	5-859.12	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen	6
3	5-812.b	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion des Discus triangularis	6
4	5-787.3r	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal	6
5	5-782.7a	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Weichteilresektion: Karpale	5
6	5-787.36	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal	5
7	5-056.40	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch	5
8	5-534.34	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik	5
9	5-840.c0	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Beugesehnen Handgelenk	4
10	5-787.30	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula	4
11	5-787.1r	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal	4
12	5-841.61	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material: Retinaculum flexorum	< 4
13	5-903.14	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf	< 4

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
14	5-903.24	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf	< 4
15	5-812.5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell	< 4
16	5-790.0a	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale	< 4
17	5-811.27	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Handgelenk n.n.bez.	< 4
18	5-812.07	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Handgelenk n.n.bez.	< 4
19	5-787.1n	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal	< 4
20	5-787.2j	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella	< 4
21	5-787.10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Klavikula	< 4
22	5-787.16	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal	< 4
23	5-795.1b	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale	< 4
24	5-840.c5	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Daumen	< 4
25	5-787.k6	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal	< 4
26	5-790.16	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal	< 4
27	5-787.0j	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Patella	< 4
28	5-534.1	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss	< 4
29	5-534.01	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Exstirpation einer Nabelzyste	< 4
30	5-097.1	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides	< 4

### B-[1500].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	5-787	Entfernung von Osteosynthesematerial	43

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
2	5-530	Verschluss einer Hernia inguinalis	23
3	5-812	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken	14
4	5-903	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut	11
5	5-840	Operationen an Sehnen der Hand	10
6	5-534	Verschluss einer Hernia umbilicalis	9
7	5-782	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe	8
8	5-790	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese	7
9	5-859	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln	6
10	5-841	Operationen an Bändern der Hand	6
11	5-056	Neurolyse und Dekompression eines Nerven	5
12	5-795	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen	5
13	5-811	Arthroskopische Operation an der Synovialis	4
14	5-091	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides	< 4
15	5-780	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch	< 4
16	5-611	Operation einer Hydrocele testis	< 4
17	5-535	Verschluss einer Hernia epigastrica	< 4
18	5-842	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger	< 4
19	5-097	Blepharoplastik	< 4
20	1-697	Diagnostische Arthroskopie	< 4
21	8-200	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese	< 4
22	5-399	Andere Operationen an Blutgefäßen	< 4
23	5-057	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition	< 4
24	5-184	Plastische Korrektur abstehender Ohren	< 4
25	5-041	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven	< 4
26	5-788	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes	< 4
27	5-856	Rekonstruktion von Faszien	< 4
28	5-79a	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese	< 4
29	5-808	Offen chirurgische Arthrodesse	< 4

#	OPS -4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
30	5-850	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie	< 4

## B-[1500].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden Ja

Stationäre BG-Zulassung Ja

## B-[1500].11 Personelle Ausstattung

### B-[1500].11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften) 12,36

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 12,36

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0

Personal in der ambulanten Versorgung 0

Personal in der stationären Versorgung 12,36

Fälle je Vollkraft 141,5

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit 40

#### – davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften) 4,98

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis 4,98

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis 0

Personal in der ambulanten Versorgung 0

Personal in der stationären Versorgung 4,98

Fälle je Vollkraft 351,2

### B-[1500].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ06 - Allgemein Chirurgie
2	AQ10 - Orthopädie und Unfallchirurgie

**B-[1500].11.1.2 Zusatzweiterbildung**

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF28 - Notfallmedizin
2	ZF43 - Spezielle Unfallchirurgie

**B-[1500].11.2 Pflegepersonal****Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	14,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	14,65
Fälle je Vollkraft	119,39

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten (Ausbildungsdauer 2 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	1,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	1,17
Fälle je Vollkraft	1494,87

**B-[1500].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse**

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches
2	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege Stationsleitung
3	PQ20 - Praxisanleitung

**B-[1500].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation**

#	Zusatzqualifikation
1	ZP01 - Basale Stimulation
2	ZP05 - Entlassungsmanagement
3	ZP13 - Qualitätsmanagement

#	Zusatzqualifikation
4	ZP14 - Schmerzmanagement
5	ZP15 - Stomamanagement
6	ZP16 - Wundmanagement
7	ZP18 - Dekubitusmanagement
8	ZP19 - Sturzmanagement

## B-[2400] Gynäkologie und Geburtshilfe

### B-[2400].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Gynäkologie und Geburtshilfe

#### B-[2400].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	2400 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe

#### B-[2400].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

##### Namen und Kontaktdaten der Cheförztin/des Chefarztes

Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Cheförztin
Titel, Vorname, Name	Frau PD Dr. med. Julia Jückstock
Telefon	08071 77305
Fax	08071 77479
E-Mail	Julia.Jueckstock@ro-med.de
Strasse	Krankenhausstrasse
Hausnummer	2
PLZ	83512
Ort	Wasserburg am Inn

### B-[2400].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen

## B-[2400].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VG01 - Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse
2	VG02 - Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
3	VG03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
4	VG04 - Kosmetische/Plastische Mammachirurgie Behandlung durch einen mit dem Krankenhaus kooperierenden plastischen Chirurgen.
5	VG05 - Endoskopische Operationen
6	VG06 - Gynäkologische Chirurgie
7	VG07 - Inkontinenzchirurgie
8	VG08 - Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren
9	VG09 - Pränataldiagnostik und -therapie
10	VG10 - Betreuung von Risikoschwangerschaften
11	VG11 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes
12	VG12 - Geburtshilfliche Operationen u.a. Cerclage bei Zervixinsuffizienz
13	VG13 - Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane
14	VG14 - Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
15	VG15 - Spezialsprechstunde
16	VG16 - Urogynäkologie
17	VG18 - Gynäkologische Endokrinologie Diagnostik und Erstberatung ggf. mit Therapie
18	VI19 - Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten

## B-[2400].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2286
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-[2400].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	Z38.0	Einling, Geburt im Krankenhaus	428
2	O80	Spontangeburt eines Einlings	301

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
3	Z03.8	Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen	106
4	O68.0	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch abnorme fetale Herzfrequenz	73
5	O48	Übertragene Schwangerschaft	72
6	Q65.8	Sonstige angeborene Deformitäten der Hüfte	69
7	O42.0	Vorzeitiger Blasensprung, Wehenbeginn innerhalb von 24 Stunden	68
8	P92.5	Schwierigkeit beim Neugeborenen bei Brusternährung	68
9	P02.5	Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch sonstige Formen der Nabelschnurkompression	44
10	O75.7	Vaginale Entbindung nach vorangegangener Schnittentbindung	34
11	O32.1	Betreuung der Mutter wegen Beckenendlage	31
12	O99.0	Anämie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert	31
13	O65.5	Geburtshindernis durch Anomalie der mütterlichen Beckenorgane	31
14	O47.1	Frustrane Kontraktionen ab 37 oder mehr vollendeten Schwangerschaftswochen	30
15	O42.11	Vorzeitiger Blasensprung, Wehenbeginn nach Ablauf von 1 bis 7 Tagen	29
16	O34.2	Betreuung der Mutter bei Uterusnarbe durch vorangegangenen chirurgischen Eingriff	28
17	O81	Geburt eines Einlings durch Zangen- oder Vakuumextraktion	27
18	O26.88	Sonstige näher bezeichnete Zustände, die mit der Schwangerschaft verbunden sind	26
19	O69.1	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurumschlingung des Halses mit Kompression der Nabelschnur	24
20	O64.1	Geburtshindernis durch Beckenendlage	21
21	P08.2	Nach dem Termin Geborenes, nicht zu schwer für das Gestationsalter	21
22	N83.2	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten	20
23	P70.4	Sonstige Hypoglykämie beim Neugeborenen	18
24	O68.1	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Mekonium im Fruchtwasser	18

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
25	O13	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]	17
26	O21.0	Leichte Hyperemesis gravidarum	17
27	Q38.1	Ankyloglosson	16
28	P07.3	Sonstige vor dem Termin Geborene	15
29	O68.2	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch abnorme fetale Herzfrequenz mit Mekonium im Fruchtwasser	15
30	O24.4	Diabetes mellitus, während der Schwangerschaft auftretend	14

### B-[2400].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	Z38	Lebendgeborene nach dem Geburtsort	435
2	O80	Spontangeburt eines Einlings	301
3	Z03	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen	106
4	O68	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]	106
5	O42	Vorzeitiger Blasensprung	99
6	P92	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen	81
7	O48	Übertragene Schwangerschaft	72
8	Q65	Angeborene Deformitäten der Hüfte	70
9	O99	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren	53
10	P02	Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur und Eihäuten	49
11	O65	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens	46
12	O26	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind	39
13	O47	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]	34
14	O69	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen	34
15	O75	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert	34

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
16	O32	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Fetus	33
17	O34	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane	31
18	T85	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate	31
19	O64	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Fetus	31
20	O81	Geburt eines Einlings durch Zangen- oder Vakuumentextraktion	27
21	P08	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht	26
22	O21	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft	24
23	P70	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Fetus und das Neugeborene spezifisch sind	22
24	N83	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri	22
25	P07	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert	21
26	D25	Leiomyom des Uterus	21
27	O36	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Fetus	20
28	O14	Präeklampsie	20
29	N80	Endometriose	18
30	O13	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]	17

### B-[2400].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	9-262.0	Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Routineversorgung	839
2	3-033.0	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Neugeborenen und Kleinkindern: Sonographie des Körperstammes	801
3	9-261	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt	470
4	5-730	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]	245

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
5	5-758.3	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Naht an der Haut von Perineum und Vulva	224
6	8-910	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie	203
7	5-758.4	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Naht an Haut und Muskulatur von Perineum und Vulva	184
8	8-911	Subarachnoidale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie	170
9	5-758.2	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Vagina	164
10	9-260	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt	154
11	5-749.11	Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Sekundär	124
12	9-262.1	Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Spezielle Versorgung (Risiko-Neugeborenes)	113
13	5-749.0	Andere Sectio caesarea: Resectio	86
14	3-05d	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane	85
15	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	70
16	5-749.10	Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Primär	66
17	5-738.0	Episiotomie und Naht: Episiotomie	65
18	5-740.1	Klassische Sectio caesarea: Sekundär	41
19	9-280.0	Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthaltes: Mindestens 3 bis höchstens 6 Tage	39
20	5-728.1	Vakuumentbindung: Aus Beckenmitte	36
21	5-728.0	Vakuumentbindung: Aus Beckenausgang	32
22	8-900	Intravenöse Anästhesie	31
23	5-889.1	Andere Operationen an der Mamma: Entfernung einer Mammaprothese mit Exzision einer Kapselbibrose	28
24	1-672	Diagnostische Hysteroskopie	26
25	5-279.1	Andere Operationen am Mund: Frenulotomie	25
26	1-694	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)	25
27	8-919	Komplexe Akutschmerzbehandlung	24
28	5-651.92	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Endoskopisch (laparoskopisch)	20

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
29	5-756.1	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal): Instrumentell	20
30	8-510.0	Manipulation am Fetus vor der Geburt: Äußere Wendung	17

**B-[2400].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe**

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	9-262	Postnatale Versorgung des Neugeborenen	952
2	3-033	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Neugeborenen und Kleinkindern	801
3	5-758	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]	601
4	9-261	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt	470
5	5-749	Andere Sectio caesarea	276
6	5-730	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]	245
7	8-910	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie	203
8	8-911	Subarachnoidale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie	170
9	9-260	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt	154
10	3-05d	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane	85
11	5-728	Vakuumentbindung	75
12	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	70
13	5-738	Episiotomie und Naht	66
14	5-740	Klassische Sectio caesarea	55
15	9-280	Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthaltes	39
16	8-510	Manipulation am Fetus vor der Geburt	34
17	5-889	Andere Operationen an der Mamma	31
18	8-900	Intravenöse Anästhesie	31
19	5-756	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)	31
20	5-651	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	30
21	1-672	Diagnostische Hysteroskopie	26
22	1-694	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)	25
23	5-279	Andere Operationen am Mund	25

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
24	8-919	Komplexe Akutschmerzbehandlung	24
25	5-661	Salpingektomie	23
26	5-657	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	22
27	1-471	Biopsie ohne Inzision am Endometrium	18
28	5-681	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus	17
29	5-653	Salpingoovariektomie	15
30	5-682	Subtotale Uterusexstirpation	14

## B-[2400].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	KV-Ambulanz 1.Schwangerenvorstellung in der Entbindungsklinik 2.Krebsvorsorge in Narkose bei schwerstbehinderten Patienten 3.Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des weiblichen Beckenbodens (Beckenbodensprechstunde)
2	AM07 - Privatambulanz	Privatambulanz
3	AM08 - Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz
4	AM10 - Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Medizinisches Versorgungszentrum Im Medizinischen Versorgungszentrum wird im Fachgebiet Gynäkologie die Behandlung von Patienten aller Kassenarten durchgeführt.

### B-[2400].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	Medizinisches Versorgungszentrum	VG10 - Betreuung von Risikoschwangerschaften
2	Medizinisches Versorgungszentrum	VG08 - Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren
3	Medizinisches Versorgungszentrum	VG01 - Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse
4	Medizinisches Versorgungszentrum	VG13 - Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane
5	Medizinisches Versorgungszentrum	VG02 - Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
6	Medizinisches Versorgungszentrum	VG11 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes

#	Ambulanz	Leistung
7	Medizinisches Versorgungszentrum	VG14 - Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
8	Medizinisches Versorgungszentrum	VG03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
9	Notfallambulanz	VG00 - („Sonstiges“)
10	Notfallambulanz	VG13 - Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane
11	Notfallambulanz	VG11 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes
12	Notfallambulanz	VG14 - Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
13	Privatambulanz	VG10 - Betreuung von Risikoschwangerschaften
14	Privatambulanz	VG08 - Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren
15	Privatambulanz	VG01 - Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse
16	Privatambulanz	VG13 - Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane
17	Privatambulanz	VG02 - Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
18	Privatambulanz	VG11 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes
19	Privatambulanz	VG14 - Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
20	Privatambulanz	VG03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
21	Privatambulanz	VG05 - Endoskopische Operationen
22	Privatambulanz	VG06 - Gynäkologische Chirurgie
23	Privatambulanz	VG18 - Gynäkologische Endokrinologie
24	Privatambulanz	VG07 - Inkontinenzchirurgie
25	Privatambulanz	VG04 - Kosmetische/Plastische Mammachirurgie
26	Privatambulanz	VG09 - Pränataldiagnostik und -therapie
27	Privatambulanz	VG15 - Spezialsprechstunde
28	Privatambulanz	VG16 - Urogynäkologie

### B-[2400].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
1	1-672	Diagnostische Hysteroskopie	105

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
2	1-471.2	Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische fraktionierte Kürettage	63
3	5-690.2	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit Polypentfernung	49
4	5-690.0	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Ohne lokale Medikamentenapplikation	47
5	5-903.1c	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion	20
6	5-690.1	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit lokaler Medikamentenapplikation	16
7	5-691	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers	12
8	1-472.0	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri: Zervixabrasio	9
9	5-671.01	Konisation der Cervix uteri: Konisation: Schlingenexzision	5
10	5-881.1	Inzision der Mamma: Drainage	< 4
11	5-882.5	Operationen an der Brustwarze: Plastische Rekonstruktion durch Hauttransplantation	< 4
12	5-681.50	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Endometriumablation: Ablation durch Rollerball und/oder Schlingenresektion	< 4
13	5-681.83	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Entfernung eines oder mehrerer Myome ohne ausgedehnte Naht des Myometriums: Hysteroskopisch	< 4
14	5-903.1a	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotations-Plastik, kleinflächig: Brustwand und Rücken	< 4
15	5-661.62	Salpingektomie: Total: Endoskopisch (laparoskopisch)	< 4
16	5-651.b2	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Destruktion von Endometrioseherden: Endoskopisch (laparoskopisch)	< 4
17	5-711.1	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste): Marsupialisation	< 4
18	5-675.0	Andere Rekonstruktion der Cervix uteri: Naht (nach Verletzung)	< 4
19	5-097.1	Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides	< 4
20	5-091.11	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Mit Beteiligung der Lidkante	< 4
21	5-651.92	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Endoskopisch (laparoskopisch)	< 4

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
22	5-582.0	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Exzision, offen chirurgisch	< 4

### B-[2400].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	5-690	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]	112
2	1-672	Diagnostische Hysteroskopie	105
3	1-471	Biopsie ohne Inzision am Endometrium	63
4	5-903	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut	22
5	5-691	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers	12
6	1-472	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri	9
7	5-671	Konisation der Cervix uteri	5
8	5-681	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus	4
9	5-882	Operationen an der Brustwarze	< 4
10	5-881	Inzision der Mamma	< 4
11	5-651	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	< 4
12	5-091	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides	< 4
13	5-097	Blepharoplastik	< 4
14	5-582	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra	< 4
15	5-675	Andere Rekonstruktion der Cervix uteri	< 4
16	5-661	Salpingektomie	< 4
17	5-711	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)	< 4

### B-[2400].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Nein

Stationäre BG-Zulassung

Nein

## B-[2400].11 Personelle Ausstattung

### B-[2400].11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	10,13
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,13
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	10,13
Fälle je Vollkraft	225,67
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

#### – davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	5,72
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,72
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	5,72
Fälle je Vollkraft	399,65

### B-[2400].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ14 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe
2	AQ17 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
3	AQ35 - Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie

### B-[2400].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF25 - Medikamentöse Tumorthapie

**B-[2400].11.2 Pflegepersonal****Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	13,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	13,17
Fälle je Vollkraft	173,58

**Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	5,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,83
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	5,83
Fälle je Vollkraft	392,11

**Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten (Ausbildungsdauer 2 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	0,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,17
Fälle je Vollkraft	13447,06

**Belegentbindungspfleger und Beleghebammen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres**

Anzahl	11
Fälle je Vollkraft	207,82

**B-[2400].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse**

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ04 - Intensiv- und Anästhesiepflege
2	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
3	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege
4	PQ20 - Praxisanleitung

### **B-[2400].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation**

#	Zusatzqualifikation
1	ZP01 - Basale Stimulation
2	ZP05 - Entlassungsmanagement
3	ZP08 - Kinästhetik
4	ZP13 - Qualitätsmanagement
5	ZP14 - Schmerzmanagement
6	ZP18 - Dekubitusmanagement
7	ZP19 - Sturzmanagement
8	ZP28 - Still- und Laktationsberatung

**B-[2600] Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde****B-[2600].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Abteilungsart Gemischte Haupt- und Belegabteilung

Name der  
Organisationseinheit/Fachabteilung

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

**B-[2600].1.1 Fachabteilungsschlüssel**

#	Fachabteilungsschlüssel
1	2600 - Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

**B-[2600].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes****Namen und Kontaktdaten der Chefärztin/des Chefarztes**

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Chefarzt

Titel, Vorname, Name Prof. Dr. med. Benno Weber

Telefon 08061 938 493

E-Mail Benno.Weber@ro-med.de

Strasse Krankenhausstrasse

Hausnummer 2

PLZ 83512

Ort Wasserburg am Inn

**Namen und Kontaktdaten der leitenden Belegärztin/des leitenden Belegarztes**

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Belegarzt HNO

Titel, Vorname, Name Dr. med. Masen Jumah

Telefon 08071 77 664

Fax 08071 77 632

E-Mail Masen.Jumah@ro-med.de

Strasse Krankenhausstr.

Hausnummer 2

PLZ 83512

Ort Wasserburg

URL <https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/hno.htm>

## B-[2600].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen

## B-[2600].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VX00 - („Sonstiges“): Schlafmedizin
2	VC32 - Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes <a href="#">Behandlung von Mittelgesichtsfrakturen</a>
3	VH01 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres
4	VH02 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
5	VH03 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres
6	VH04 - Mittelohrchirurgie
7	VH06 - Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres <a href="#">Otopexie</a>
8	VH07 - Schwindeldiagnostik/-therapie
9	VH08 - Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege
10	VH09 - Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
11	VH10 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen
12	VH11 - Transnasaler Verschluss von Liquorzysten
13	VH12 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege
14	VH13 - Plastisch-rekonstruktive Chirurgie <a href="#">Kleinere kosmetische Nasenkorrekturen</a>
15	VH14 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle
16	VH15 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen
17	VH16 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes
18	VH17 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea
19	VH18 - Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich <a href="#">Diagnostische Operationen, Nachsorge, kompl. Versorgung von Larynxkarzinomen (bis T2)</a>
20	VH20 - Interdisziplinäre Tumornachsorge <a href="#">Nachsorgeuntersuchungen im Bereich HNO</a>

#	Medizinische Leistungsangebote
21	VH21 - Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich
22	VH22 - Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren
23	VH24 - Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen
24	VH25 - Schnarchoperationen
25	VH26 - Laserchirurgie Diodenlaser
26	VH27 - Pädaudiologie Otoakustische Emissionen, Kinderaudiometrie
27	VI22 - Diagnostik und Therapie von Allergien

### B-[2600].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl 68

Teilstationäre Fallzahl 0

### B-[2600].6 Hauptdiagnosen nach ICD

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
1	J34.2	Nasenseptumdeviation	25
2	J32.4	Chronische Pansinusitis	8
3	J36	Peritonsillarabszess	6
4	K11.2	Sialadenitis	6
5	J35.0	Chronische Tonsillitis	5
6	G47.31	Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom	4
7	C44.3	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes	4
8	J35.1	Hyperplasie der Gaumenmandeln	< 4
9	J03.9	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet	< 4
10	C44.2	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges	< 4
11	J34.8	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen	< 4
12	J35.3	Hyperplasie der Gaumenmandeln mit Hyperplasie der Rachenmandel	< 4
13	R13.1	Dysphagie bei absaugpflichtigem Tracheostoma mit (teilweise) geblockter Trachealkanüle	< 4

#	ICD-10-GM-Ziffer	ICD-Bezeichnung	Fallzahl
14	S02.3	Fraktur des Orbitabodens	< 4
15	J02.8	Akute Pharyngitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger	< 4
16	J38.7	Sonstige Krankheiten des Kehlkopfes	< 4

### B-[2600].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	J34	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen	26
2	J32	Chronische Sinusitis	8
3	J35	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel	8
4	J36	Peritonsillarabszess	6
5	K11	Krankheiten der Speicheldrüsen	6
6	C44	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut	5
7	G47	Schlafstörungen	4
8	S02	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen	< 4
9	R13	Dysphagie	< 4
10	J38	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
11	J02	Akute Pharyngitis	< 4
12	J03	Akute Tonsillitis	< 4

### B-[2600].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
1	5-215.00	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Destruktion: Diathermie	35
2	5-214.6	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Korrektur mit Resektion	31
3	5-224.63	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen: Mehrere Nasennebenhöhlen, endonasal: Mit Darstellung der Schädelbasis (endonasale Pansinusoperation)	9
4	5-983	Reoperation	7
5	5-282.0	Tonsillektomie mit Adenotomie: Mit Dissektionstechnik	7
6	5-280.0	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: (Peri) tonsillär	5

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
7	5-200.4	Parazentese [Myringotomie]: Ohne Legen einer Paukendrainage	5
8	5-261.1	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Marsupialisation des Ductus submandibularis (Wharton-Gang)	4
9	1-611.01	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt: Mit flexiblem Endoskop (unter Sedierung) im Schlaf [Schlafendoskopie]	< 4
10	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	< 4
11	5-189.0	Andere Operationen am äußeren Ohr: Entnahme von Ohrknorpel zur Transplantation	< 4
12	5-269.21	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sialendoskopie der Glandula submandibularis oder der Glandula parotis: Mit Entfernung eines Fremdkörpers oder Steins	< 4
13	5-269.20	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang: Sialendoskopie der Glandula submandibularis oder der Glandula parotis: Mit Dilatation	< 4
14	5-214.70	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Mit lokalen autogenen Transplantaten (Austauschplastik)	< 4
15	5-294.4	Andere Rekonstruktionen des Pharynx: (Uvulo-)Palatopharyngoplastik	< 4
16	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	< 4
17	5-905.14	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Sonstige Teile Kopf	< 4
18	5-215.3	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Submuköse Resektion	< 4
19	5-895.14	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf	< 4
20	5-221.1	Operationen an der Kieferhöhle: Fensterung über mittleren Nasengang	< 4
21	5-218.22	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels und Knochens: Mit allogenen oder xenogenen Transplantaten	< 4

#	OPS Code (N-stellig)	OPS-Bezeichnung	Fallzahl
22	5-766.3	Reposition einer Orbitafraktur: Orbitaboden, offen, von außen	< 4
23	5-716.1	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums): Plastische Rekonstruktion	< 4
24	5-218.21	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels und Knochens: Mit distalen autogenen Transplantaten	< 4
25	1-620.10	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen	< 4
26	5-215.02	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Destruktion: Laserkoagulation	< 4
27	1-620.00	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen	< 4
28	1-630.1	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit starrem Instrument	< 4
29	1-611.00	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt: Ohne weitere Maßnahmen	< 4
30	5-280.1	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses: Parapharyngeal	< 4

### B-[2600].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	5-215	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]	39
2	5-214	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums	35
3	5-224	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen	9
4	5-282	Tonsillektomie mit Adenotomie	7
5	5-983	Reoperation	7
6	5-280	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses	6
7	5-269	Andere Operationen an Speicheldrüse und Speicheldrüsenausführungsgang	6
8	5-200	Parazentese [Myringotomie]	5
9	5-261	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges	4
10	1-611	Diagnostische Pharyngoskopie	4
11	9-984	Pflegebedürftigkeit	4

#	OPS -4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
12	5-189	Andere Operationen am äußeren Ohr	< 4
13	5-895	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	< 4
14	5-218	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]	< 4
15	8-930	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	< 4
16	5-903	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut	< 4
17	5-294	Andere Rekonstruktionen des Pharynx	< 4
18	5-221	Operationen an der Kieferhöhle	< 4
19	1-620	Diagnostische Tracheobronchoskopie	< 4
20	5-905	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle	< 4
21	5-766	Reposition einer Orbitafraktur	< 4
22	5-716	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)	< 4
23	5-429	Andere Operationen am Ösophagus	< 4
24	8-980	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	< 4
25	5-894	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	< 4
26	5-182	Resektion der Ohrmuschel	< 4
27	5-216	Reposition einer Nasenfraktur	< 4
28	5-281	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)	< 4
29	1-630	Diagnostische Ösophagoskopie	< 4
30	5-211	Inzision der Nase	< 4

## B-[2600].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM15 - Belegarztpraxis am Krankenhaus	

### B-[2600].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH00 - („Sonstiges“)
2	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH00 - („Sonstiges“)

#	Ambulanz	Leistung
3	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH00 - („Sonstiges“)
4	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VI22 - Diagnostik und Therapie von Allergien
5	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH15 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen
6	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH10 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen
7	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH17 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea
8	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH16 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes
9	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH08 - Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege
10	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH14 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle
11	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH01 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres
12	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH03 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres
13	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH02 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
14	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH24 - Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen
15	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH27 - Pädaudiologie
16	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH25 - Schnarchoperationen
17	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH07 - Schwindeldiagnostik/-therapie
18	Belegarztpraxis am Krankenhaus	VH09 - Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege

## B-[2600].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Ja

Stationäre BG-Zulassung

Ja

## B-[2600].11 Personelle Ausstattung

### B-[2600].11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	0,75
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,75
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,75
Fälle je Vollkraft	90,67
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

#### – davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,5
Fälle je Vollkraft	136

#### Belegärztinnen und Belegärzte

Anzahl	1
Fälle je Vollkraft	68

### B-[2600].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ18 - Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

### B-[2600].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF03 - Allergologie
2	ZF33 - Plastische Operationen
3	ZF39 - Schlafmedizin

### B-[2600].11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

**(Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	0,21
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,21
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	0,21
Fälle je Vollkraft	323,81

**B-[2600].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse**

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches
2	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege Stationsleitung
3	PQ20 - Praxisanleitung

**B-[2600].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation**

#	Zusatzqualifikation
1	ZP05 - Entlassungsmanagement
2	ZP16 - Wundmanagement
3	ZP18 - Dekubitusmanagement
4	ZP19 - Sturzmanagement

**B-[3790] Anästhesie****B-[3790].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Abteilungsart Nicht-Bettenführend

Name der  
Organisationseinheit/Fachabteilung

Anästhesie

**B-[3790].1.1 Fachabteilungsschlüssel**

# Fachabteilungsschlüssel

1 3790 - Sonstige Fachabt./ohne Diff. n. Schwerpunkten(II)

**B-[3790].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes****Namen und Kontaktdaten der Chefärztin/des Chefarztes**

Funktion / Arbeitsschwerpunkt Chefarzt

Titel, Vorname, Name Herr Dr. med. Gordon Hoffmann

Telefon 08071 77 5447

Fax 08071 77 482

E-Mail Gordon.Hoffmann@ro-med.de

Strasse Krankenhausstrasse

Hausnummer 2

PLZ 83512

Ort Wasserburg am Inn

**B-[3790].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen

## B-[3790].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VX00 - („Sonstiges“): Akutschmerztherapie
2	VX00 - („Sonstiges“): Durchführung von Narkoseleistungen (Vollnarkosen, Regionalanästhesien) für sämtliche Fachabteilungen
3	VC67 - Chirurgische Intensivmedizin Leitung der Intensivmedizin
4	VC71 - Notfallmedizin

## B-[3790].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

## B-[3790].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	

### B-[3790].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	VX00 - („Sonstiges“)

## B-[3790].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung	Nein

## B-[3790].11 Personelle Ausstattung

### B-[3790].11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	9,23
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,23
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	9,23
Fälle je Vollkraft	0
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

#### – davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	6,79
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,79
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	6,79
Fälle je Vollkraft	0

### B-[3790].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ01 - Anästhesiologie

### B-[3790].11.1.2 Zusatzweiterbildung

#	Zusatz-Weiterbildung
1	ZF15 - Intensivmedizin
2	ZF28 - Notfallmedizin
3	ZF42 - Spezielle Schmerztherapie

**B-[3790].11.2 Pflegepersonal****Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften**

Anzahl (in Vollkräften)	7,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	7,65
Fälle je Vollkraft	0

**B-[3790].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse**

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ04 - Intensiv- und Anästhesiepflege
2	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches
3	PQ14 - Hygienebeauftragte in der Pflege
4	PQ20 - Praxisanleitung

**B-[3790].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation**

#	Zusatzqualifikation
1	ZP05 - Entlassungsmanagement
2	ZP08 - Kinästhetik
3	ZP13 - Qualitätsmanagement
4	ZP14 - Schmerzmanagement
5	ZP19 - Sturzmanagement

## C Qualitätssicherung

### C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

**Angabe, ob auf Landesebene über die nach den §§ 136a und 136b SGB V verpflichtenden Qualitätssicherungsmaßnahmen hinausgehende landesspezifische, verpflichtend Qualitätssicherungsmaßnahmen nach § 112 SGB V vereinbart wurden**

Es wurden keine Qualitätssicherungsmaßnahmen vereinbart.

### C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen - Begründungen bei Nichterreichen der Mindestmenge

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2021 von der Covid-19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

#### C-5.1 Leistungsbereiche, für die gemäß der für das Berichtsjahr geltenden Mindestmengenregelungen Mindestmengen festgelegt sind

##### Versorgung von Früh- und Reifgeborenen (mit einem Aufnahmegewicht < 1250g)

Erbrachte Menge	1
-----------------	---

##### Kniegelenk-Totalendoprothesen

Erbrachte Menge	30
-----------------	----

Begründung

MM08: Das Krankenhaus war zur Erbringung der mindestmengenrelevanten Leistung berechtigt, weil die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen die Prognose des Krankenhauses für das Berichtsjahr bestätigt hatten. Die Mindestmenge wurde im Berichtsjahr jedoch entgegen der mengenmäßigen Erwartung nicht erreicht.

Erläuterungen

Die Region Rosenheim gehört laut Berechnungen des RKI zu den 5 am schwersten betroffenen Regionen in Deutschland. Aufgrund dieser Belastung und der Allgemeinverfügung der bayerischen Staatsregierung vom 19.03.2020 wurden in der RoMed Klinik Wasserburg

immer wieder elektive Eingriffe ausgesetzt.
---

## C-5.2 Angaben zum Prognosejahr

### Kniegelenk-Totalendoprothesen

Leistungsberechtigung im Prognosejahr	Ja
Prüfung durch Landesverbände	Ja
Leistungsmenge im Berichtsjahr	30
Erreichte Leistungsmenge in Q3/4 des Berichtsjahres und Q1/2 des Folgejahres	20
Ausnahmetatbestand	Nein
Ertellung einer Sondergenehmigung durch Landesbehörden	Nein

## C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Der 'klärende Dialog' ist ein Instrument der Qualitätssicherung zur Unterstützung der Perinatalzentren, die nach dem 1. Januar 2017 die in der Richtlinie normierten Anforderungen an die pflegerische Versorgung noch nicht vollumfänglich erfüllt haben.

### Angaben über die Selbsteinschätzung zur Erfüllung der Personalvorgaben nach Nummer I.2.2. bzw. II.2.2. Anlage 2 der QFR-RL sowie zur Teilnahme am klärenden Dialog gemäß § 8 QFR-RL

Hat das Zentrum dem G-BA die Nichterfüllung der Anforderungen an die pflegerische Versorgung gemäß I.2.2 bzw. II.2.2 Anlage 2 QFR-RL mitgeteilt?	Nein
--	------

## C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht nach "Umsetzung der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung im Krankenhaus(FKH-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V" unterliegen	27
---	----

- Davon diejenigen, die im Berichtsjahr der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen	3
--	---

- Davon diejenigen, die bis zum 31. Dezember des Berichtsjahres den Fortbildungsnachweis erbracht haben	3
---	---

## C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

### C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

#	Bereich - Station - Schicht	Erfüllungsgrad
1	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Unfallchirurgie - WAS002 - Tagschicht	100 %
2	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie - WAS002 - Nachtschicht	100 %
3	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie - WAS003 - Tagschicht	100 %
4	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie - WAS003 - Nachtschicht	100 %
5	Innere Medizin - WAS004 - Tagschicht	100 %
6	Innere Medizin - WAS004 - Nachtschicht	100 %
7	Innere Medizin - WAS005 - Tagschicht	100 %
8	Innere Medizin - WAS005 - Nachtschicht	100 %

### C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

#	Bereich - Station - Schicht	Erfüllungsgrad
1	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Unfallchirurgie - WAS002 - Tagschicht	99,7 %
2	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie - WAS002 - Nachtschicht	97,9 %
3	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie - WAS003 - Tagschicht	99,7 %
4	Allgemeine Chirurgie, Unfallchirurgie - WAS003 - Nachtschicht	97,9 %
5	Innere Medizin - WAS004 - Tagschicht	100 %
6	Innere Medizin - WAS004 - Nachtschicht	97,31 %
7	Innere Medizin - WAS005 - Tagschicht	100 %
8	Innere Medizin - WAS005 - Nachtschicht	100 %